

Via Spluga: Etappen 1 und 2 vom 31.8.2019 - 1.9.2019



(der Traversina-Steg, eine kühne Brückenkonstruktion von 57m Spannweite)

Tourenleiterin: Erika Bruhin

Anzahl Teilnehmer: 5

Datum, Ziel: 31.8.2019 bis 1.9.2019, Splügen

Tour: von Thusis bis Splügen mit Übernachtung in Andeer

Abfahrt mit ÖV: 31.8.2019 ab Altstätten 07.00 Uhr Ankunft mit ÖV: 1.9.2019 Altstätten an: 17.00 Uhr

Zusammenfassung: "Wer auf der via Spluga unterwegs ist, überschreitet Grenzen politischer, kultureller,

topographischer und klimatischer Art, und wenn er am Ziel angekommen ist, wird er vermutlich feststellen, dass all diese Grenzen weniger mit dem Trennenden als viel mehr

mit dem Verbindenden zu tun haben."



Am letzten August Wochenende machten wir uns auf diesen spannenden Weg. Wir starteten in Thusis, durchquerten die dramatische Viamala-Schlucht und das Schams mit zahlreichen Kulturdenkmälern und Verkehrsbauten. Leider verpasste es die Tourenleiterin, die sehenswürdige Kirche in Zillis zu besichtigen. Dieser Fauxpas brachte viele Minuspunkte, welche am nächsten Tag zwingend wieder aufgeholt werden mussten©. Übernachtet wurde im Bed&Breakfast in Andeer! Eine einfach Unterkunft aber tip top. Am Sonntag ging es nach einem kleinen Dorfrundgang (wirklich ein wunderschönes, kleines Dorf) weiter durch die Roflaschlucht und dem Hinterrhein entlang bis nach Splügen! Auf dieser Tour konnten die Minuspunkte leicht aufgeholt werden, wurden doch alle Höhepunkte und Highlights zeitig angesagt und gebührend besichtig!!



(wie z.B. die kleinen Gartenzwerge mitten im Wald: sicher auch ein kultureller Höhepunkt)

Die Via Spluga ist ein wunderschöner Wanderweg! Der einzige Wehrmutstropfen ist der stetig rauschende Verkehrslärm, der ein stetiger Begleiter war! Zum Glück rauschte der Hinterrhein etwas laut! Im nächsten Jahr stehen die Etappen 3 und 4 auf dem Programm! Ich freue mich jetzt schon[©] Vielen Dank den tollen Begleitern!



(Hinterrhein)

Teilnehmer: Mägi Hasler, Helena Sonderegger, Tatjana und Reto Walther, Erika Bruhin (TL)

Fotos: Erika Bruhin
Tourenbericht: Erika Bruhin